

Jeopardy "typisch deutsch"

Geeignet für: TeamerInnen Schulungen, Jugendreisen

TeamerInnen: mindestens eine

Teilnehmende: mindestens zwei, maximal zwölf

Alter: ab 12

Zeit: ca. 60 bis 90 Minuten

Raumgestaltung: beliebig

Material:

- Pinnwand oder Wandplakate
- Pinnnadeln oder Klebeband
- Jeopardy-Karten
- Antwortzettel
- Stifte

Methode: Gewinnspiel, bei dem die KandidatInnen einschätzen müssen, wie AmerikanerInnen die Deutschen sehen.¹

Ziele:

- Die Teilnehmenden erleben, was es bedeutet, in Schubladen gesteckt zu werden.
- Die Teilnehmenden lernen, Kulturkategorien kritisch zu betrachten.
- Die Teilnehmenden lernen, eigene Pauschalisierungen gegenüber anderen Gruppen zu überdenken.
- Jeopardy „typisch deutsch“ soll zeigen, dass es „die“ AusländerInnen genauso wenig gibt wie „die“ Deutschen. Wenn wir uns selbst darüber ärgern, dass man sich im Ausland wundert, dass nicht alle Deutschen blonde Haare haben oder einige nicht gerne Sauerkraut essen, wie kommen wir dann dazu, Arabern zu unterstellen, sie würden alle Couscous essen, oder türkischen Mädchen, sie seien generell unterdrückt.

Spielvorbereitung:

Auf Moderationskärtchen werden die Kategorien „Essen und Trinken“, „Familie“, „Freizeit“, „Hobbys“ und „Verschiedenes“ geschrieben. Auf andersfarbigen Moderationskärtchen werden die Zahlen 100 bis 500 (s.u.) geschrieben. Auf die Rückseite der Zahlenkärtchen werden die entsprechenden Ansichten geschrieben. Diese befinden sich auf der Frage- und Antworttabelle auf der zweiten Seite. Die Kärtchen werden dann wie folgt an eine Pinnwand gehängt:

Essen und Trinken	Familie	Freizeit	Hobbys	Verschiedenes
100	100	100	100	100
200	200	200	200	200
300	300	300	300	300
400	400	400	X	400
500	500	500	x	500

Die Teilnehmenden teilen sich in zwei Gruppen auf. Nun darf die erste Gruppe aus einer beliebigen Kategorie eine Zahl wählen. Je höher die Zahl ist, desto schwieriger

ist die Frage. Die SpieleleiterIn liest die entsprechenden Ansichten in unterschiedlicher Reihenfolge vor. Die Teilnehmenden müssen nun einschätzen, welche Aussage aus Sicht eines Amerikaners, der 30 Jahre in Deutschland gelebt hat, richtig ist. Beantwortet die Gruppe die Frage richtig, bekommt sie die entsprechende Punktzahl gutgeschrieben und darf noch eine Karte auswählen. Nach dieser zweiten Runde ist die andere Gruppe dran. Wird die Frage falsch beantwortet, wird die Punktzahl abgezogen und die andere Gruppe ist dran. Gewonnen hat die Gruppe, die zum Schluss am meisten Punkte hat.

An das Spiel schließt sich eine Diskussion an. Leitfragen dazu können sein:

- Wie sehen Amerikaner uns, wie sehen wir uns selbst?
- Fühlen wir uns von Vorurteilen selbst betroffen oder gelten diese nur für „die Anderen“?
- Wie sehen wir MigrantInnengruppen? Wie sehen sie sich wohl selbst?
- Welche Eigenschaften schreiben wir der Bevölkerung im Zielland zu? Warum?
- Wie sieht sich die Bevölkerung im Zielland selbst?

Fragen- und Antworttabelle

Kategorie	Ansichtskärtchen (auf die Rückseite der Zahlenkarten schreiben)	<i>Richtige Antwort</i>	<i>Falsche Antwort</i>	<i>Falsche Antwort</i>
Essen und Trinken (100 Punkte)	<i>Wenn Deutsche Essen...</i>	... haben sie das Messer in der rechten und die Gabel in der linken Hand.	... haben sie das Messer in der linken und die Gabel in der rechten Hand.	
Essen und Trinken (200 Punkte)	<i>Typisch für ein deutsches Frühstück außerhalb...</i>	... ist ein Mülleimer für Essensreste.	... sind Wurst und Käse.	... sind hartgekochte Eier.
Essen und Trinken (300 Punkte)	<i>Die Deutschen essen...</i>	... zu viel.	... zu wenig.	... genau richtig.
Essen und Trinken (400 Punkte)	<i>In Restaurants in Deutschland...</i>	... putzen sich Deutsche ungeniert die Nase.	... darf man nicht rülpfen.	... darf man am Ende des Essens einen Zahnstocher benutzen.
Essen und Trinken (500 Punkte)	<i>In Restaurants in Deutschland...</i>	... stürmt der Mann vor und nimmt sich zuerst.	... betritt die Frau zuerst das Lokal.	... wird erst darüber diskutiert, wo man sitzt.
Familie (100 Punkte)	<i>Deutsche Frauen...</i>	... rasieren sich nicht die Beine.	... färben sich die Haare blond.	... benutzen kölnisch Wasser.
Familie (200 Punkte)	<i>Zu Gast in einer deutschen Familie, bringt</i>	...Blumen mit, die man bei der Übergabe	...Alkohol mit. Aber Achtung: kein Bier!	... gar nichts mit.

	<i>man...</i>	irgendwie aus dem Papier huddeln muss		
Familie (300 Punkte)	<i>Bei einem Essen in einer deutschen Familie...</i>	... gibt es keine Servietten.	... lobt man immer das Essen.	... nimmt sich der Hausherr zuerst.
Familie (400 Punkte)	<i>Deutsche Kinder sind...</i>	...rechthaberisch.	...höflich.	... schüchtern.
Familie (500 Punkte)	<i>Deutsche haben...</i>	... viele Freunde, aber wenig Bekannte.	... viele Bekannte, aber wenig Freunde.	... wenig Freunde, wenig Bekannte, aber viel Familie.
Freizeit (100 Punkte)	<i>Wenn Deutsche ein Hobby ausüben...</i>	... dann üben sie es regelmäßig aus.	... abonnieren sie eine Fachzeitschrift.	... suchen sie Geselligkeit.
Freizeit (200 Punkte)	<i>In deutschen Garderoben...</i>	... gibt es nur für jede vierte Jacke einen Bügel.	... wird viel geklaut.	... hängen nur Lodenmäntel.
Freizeit (300 Punkte)	<i>Wenn Deutsche ein Hobby ausüben...</i>	... kaufen sie sich erst mal das entsprechende Equipment.	... gründen sie einen Verein.	... gibt es dazu ein entsprechendes Handbuch.
Freizeit (400 Punkte)	<i>Die deutschen haben viele Urlaubstage und...</i>	... Urlaubsgeld.	... die meisten Feiertage.	... die meisten Last-Minute-Flüge.
Freizeit (500 Punkte)	<i>Typisch für deutsche Autos...</i>	... sind Aufkleber auf der Heckscheibe.	... ist ein gehäkeltes Klopapierhäubchen.	... ist ein Wackeldackel.
Humor (100 Punkte)	<i>Deutscher Humor ist...</i>	... wenn man trotzdem nicht lacht.	... wenn man trotzdem lacht.	... wenn man immer lacht.
Humor (200 Punkte)	<i>Deutscher Humor ist...</i>	... wenn man über andere lacht.	... wenn man über sich selbst lacht.	... wenn man mit anderen lacht.
Humor (300 Punkte)	<i>Deutsche lachen nicht über...</i>	... Hitlerwitze.	... Frauenwitze.	... Ausländerwitze.
Vermischtes (100 Punkte)	<i>Auf deutschen Tagungen...</i>	... ist der Zeitplan straff.	... ist der Zeitplan großzügig	... hält sich niemand an den Zeitplan.
Vermischtes (200 Punkte)	<i>Die Seuche auf deutschen Tagungen...</i>	... sind endlose, unstrukturierte Diskussionen.	... ist die Humorlosigkeit.	... sind Namensschilder.
Vermischtes (300 Punkte)	<i>Wenn man in Deutschland in einer Schlange steht...</i>	... drängelt sich meist eine alte Dame vor.	... geht alles geordnet zu.	... drängelt sich niemand vor, aber alle sind aggressiv.
Vermischtes (400 Punkte)	<i>Die einzige Art Deutsch zu lernen...</i>	... ist zuerst den Dialekt zu lernen.	... ist zuerst alle Nomen zu lernen.	... ist zuerst alle Konsonanten zu lernen.
Vermischtes (500 Punkte)	<i>Um sich in Deutschland</i>	... muss man mindestens 1000	... muss man mindestens 5000	... muss man mindestens 10

	<i>verständigen zu können...</i>	Wörter kennen.	Wörter kennen.	000 Wörter kennen.
--	----------------------------------	----------------	----------------	--------------------

(hier kommt ein Kasten hin)

Dieses Spiel wurde auf dem BundesteamerInnentreffen der Naturfreundejugend Deutschlands zum Abschluss des Seminars gespielt. Als Preis winkten T-Shirts zum Treffen. Das war ein sehr gelungener Abschluss.

(hier ist der Kasten zu Ende)